

Von der Zeichnung zum Projekt... = Du dessin au projet... = From the sketch to the final plan...

Autor(en): **Tesar, Heinz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **30 (1976)**

Heft 4: **Junge Architekten in Österreich = Jeunes architects [i.e. architectes] en Autriche = Young architects in Austria**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-335465>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



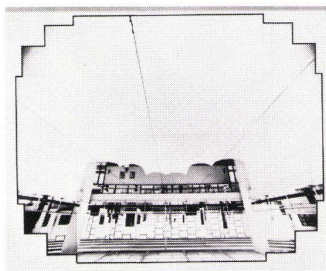
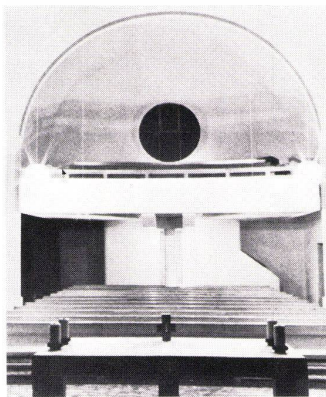
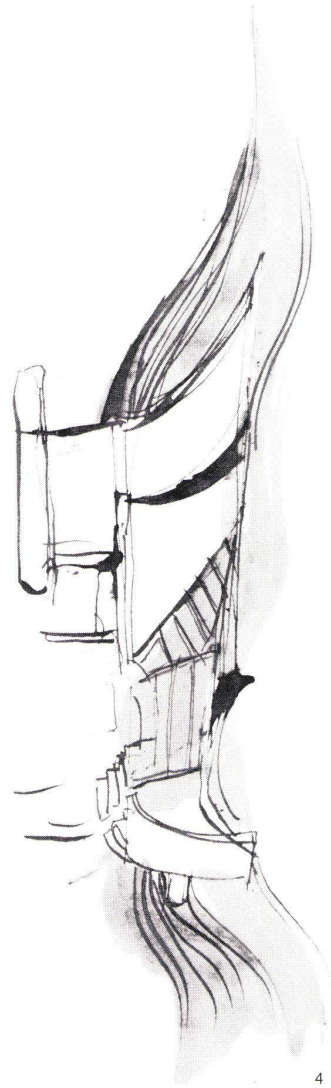
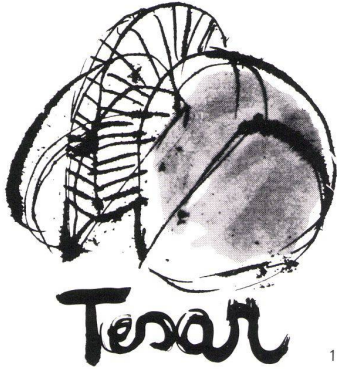
Von der Zeichnung zum Projekt ...

Du dessin au projet ...
From the sketch to the final plan ...

Heinz Tesar

Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien, Meisterklasse Prof. R. Rainer, Architektur. 1965 Diplom, Preis der Zentralvereinigung der Architekten Österreichs. 1959-72 Architekt und Techniker in Büros in Hamburg, München, Amsterdam und Wien. 1971 Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Architektur, 1975 Vorsitzender. Seit 1973 freischaffender Architekt.

Personalausstellungen 1970 Wien, Salzburg, 1973 Wien. Ausstellungsbeteiligungen: Trigon Graz, Österreichische Kunst 70; Integrierter Städtebau 1971; Konfrontationen 1974; Österreichische Architektur der Gegenwart 1945-75. Öffentlichkeitsarbeit in Rundfunk und Fernsehen, Arbeiten in privaten und öffentlichen Sammlungen.



1
Ausstellungsprojekt.
Projet d'exposition.
Exhibition project.

2
Innenrenovation St. Stephan, Schleedorf 1973/74.

Rénovation intérieure St. Stephan, Schleedorf 1973/74.

Interior renovation, St. Stephan, Schleedorf 1973/74.

... ist eine Zwischenphase, die für »nach dem Nichtzeichnen« und für »vor dem Bauen« steht. Es ist dies der Zeitraum des Abbildens mehrschichtiger Erinnerung, des Freisuchens, der Vorform und des Festhaltens.

Wichtig ist mir dabei, vorlogische Fakten zu fassen, die dem Prozeß der Klärungen standhalten. Architektur als Frage der Distanz beschäftigt mich, der Weg, der Prozeß zum Realobjekt hin ist die eigentliche, direkte Kommunikationsphase des Bauens.

Wesentlich ist mir ein Bauen, das seine Aussage und Motivierung in der Ich-Wir-Dualität findet, und ich sehe darin das Regulativ der sich ändernden Bildhaftigkeit der Architektur.

Zum Studio Peer: Grundgedanke des Entwurfes ist das an die Hangkante-Stellen des Bauwerkes, wobei ein vielgestaltiger Innenraum geschaffen wird, der durch spitz-

Pour Heinz Tesar commence la phase de transposition. Il dessine les plans d'exécution du studio Peer. La construction démarrera cette année encore.

The conversion begins with Heinz Tesar. He prepares building plans for the Peer Studio. Construction will get under way even this year.

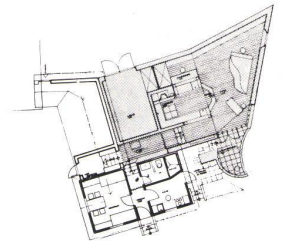
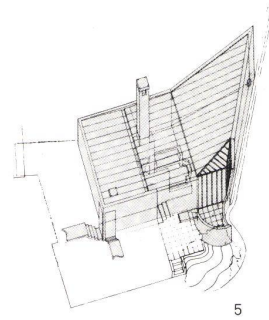
stumpf-, und rechtwinkelige Raumecken bestimmt ist. Verschiedene Bodenniveaus, die deutliche Orientierung des Raumes zum Aussichtsfenster hin sowie die eng verlegte, schräg hochgezogene Holzbalkendecke (heller Anstrich) sind weitere Kennzeichen des Entwurfes. Im Außenraum verläuft hangseitig die höchste Wand des Hauses mit dem runden Fenster, dem Glasprisma und dem in sich geschwungenen Aussichtsbalkon parallel zur Hangkante.

H. T.

4
Skizze Studio Peer.
Esquisse Studio Peer.
Sketch, Studio Peer.

5+6
Grundriß / Axonometrie.
Plan / axonometrie.
Plan / axonometry.

7
Bauplatz am Hang.
Le chantier sur la pente.
Building-site on slope.



3
Ausstellungsinstallation »Kunst aus Sprache«, Museum des XX. Jh., Wien.
Organisation de l'exposition «Art et Langage», Musée de XXème siècle, Vienne.

Organization of the exhibition "Art and Language", Museum of the 20th Century, Vienna.

4-7
Projekt Studio Peer, Realisation 1976.
Projet Studio Peer, réalisation 1976.
Studio Peer project, realization 1976.

